



Gesundheitsexperte/in im Betrieb – Förderung der psychosozialen Gesundheit

Sie beraten und unterstützen Unternehmen bei der Implementierung von Strategien zur Förderung der psychosozialen Gesundheit der Mitarbeiter. Sie planen spezifische Maßnahmen im Bereich Psychosoziale Gesundheit und setzen diese erfolgreich um.

☆☆☆ Aufbauqualifikation

Lehrgangsziel

Der Lehrgang qualifiziert die Teilnehmer, ein Konzept zur Förderung der psychosozialen Gesundheit in einem Unternehmen aufzubauen, in die Unternehmensstruktur zu implementieren und systematisch weiterzuentwickeln. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, psychosoziale Belastungen in einem Unternehmen zu analysieren und darauf aufbauend Strategien zur Förderung der psychosozialen Gesundheit zu entwickeln und in der Praxis anzuwenden.

Berufliche Qualifikationsstufe

Stufe 3; Aufbauqualifikation

Die Ausbildung führt zum Erwerb von Kenntnissen, die zur Berufsaufnahme befähigen bzw. einen Berufswechsel vorbereiten.

Zielgruppe/Vorbildung

Der Lehrgang richtet sich sowohl an Fachkräfte aus der Fitness- und Gesundheitsbranche als auch an interessierte Mitarbeiter in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen.

Eine Basisqualifikation im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, z. B. „Fachkraft für Betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)“, oder eine andere entsprechend einschlägige Qualifikation sowie Vorkenntnisse zum Thema psychosoziale Gesundheit, z. B. „Berater/in für Stressmanagement“, sollten vorhanden sein.

Empfohlene Weiterbildungen

(Ergänzend zu dem hier beschriebenen Lehrgang)

- Mentaltrainer/in-B-Lizenz
- Mental Coach
- Entspannungstrainer/in



Abschluss

Gesundheitsexperte/in im Betrieb – Förderung der psychosozialen Gesundheit

Anerkennung

Staatlich geprüft und zugelassen
ZFU-Nr. 7279014

Dauer

3 Monate mit 3 Tagen Präsenzphase

Beschreibung

Die Teilnehmer erwerben theoretisches Wissen zur Entstehung, Verbreitung und Verlauf von Belastungsprozessen am Arbeitsplatz. Sie lernen, das psychosoziale Belastungspotenzial, z. B. mithilfe einer Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen, in Unternehmen zu analysieren sowie darauf aufbauend geeignete Strategien zur Förderung der psychosozialen Gesundheit zu entwickeln und in der Praxis zu implementieren.

Im Leistungsumfang des Lehrgangs ist auch das „Programm zur Förderung der psychosozialen Gesundheit im Betrieb“ enthalten. Die Teilnehmer werden im Rahmen des Lehrgangs mit den verschiedenen Programmbausteinen und deren Umsetzung in der Praxis vertraut gemacht.

Hinweis



inkl. Praxisprogramm

Programm zur Förderung der psychosozialen Gesundheit im Betrieb

- direkt umsetzbares Konzept
- unternehmensspezifisch anpassbar
- inkl. Handbuch, Trainerleitfaden, Präsentationsfolien, Marketingtools etc.

Gebühr

- 998,00 EUR in 1 Rate
- oder monatlich 183,00 EUR bei 6 Raten; gesamt: 1.098,00 EUR

Preisvorteil nutzen: bis zu 20 % (Seite 140)

Förderung möglich (Seite 140)

Termine

- QR-Code scannen
- Terminheft oder online: bsa-akademie.de/termine



Lehrgangsinhalte

(Auszug aus den Lehrgangsinhalten. Die vollständigen Beschreibungen finden Sie unter bsa-akademie.de.)

1. Psychische Erkrankungen in Deutschland
 - Klassifizierung, Verbreitung, Frühberentung und ökonomische Auswirkungen
2. Entstehung und Verlauf von psychischen Belastungen
 - Stress, Stressoren, Stressphysiologie
 - Stressmodelle
3. Psychische Belastungen in der Arbeitswelt
 - Belastungsfaktoren am Arbeitsplatz
 - Psychische Belastungen, Stress und Ressourcen
 - Exkurs: Burnout und Mobbing
 - Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
4. Ansatzpunkte und Strategien zum Aufbau von Stresskompetenz im Betrieb
 - Individuelle Stressbewältigung
 - Rolle der Führungskräfte
 - Work-Life-Balance
5. Inhalte und methodische Ansätze bei der Entwicklung von Stresskompetenz
 - Inhaltliche Schwerpunkte
 - Kurz- und langfristige Maßnahmen
6. DHfPG-Programm zur Förderung der psychosozialen Gesundheit im Betrieb
 - Handbuch und Trainerleitfaden
 - Arbeits- und Organisationshilfen
 - Präsentationsfolien/Arbeitsblätter
 - Teilnehmer-Handout
 - Marketingtools

Prüfung

Zulassung

Teilnahme an der Präsenzphase

Art

Präsentation